

Marlene Rosenberg



5 / 2019

Marlene Rosenberg

"MLK Convergence"

Marlene Rosenberg (b, voc), Kenny Barron (p), Lewis Nash (dr) plus Christian McBride (b), Thomas Burrell (voc), Robert Irving III (voc)

(CD, LP/ Origin Records / New Arts International)

4 stars

Das Akronym "MLK" steht sowohl für die Vornamen der Bandmitglieder als auch für Martin Luther King und ist ein Hinweis für den politischen Gehalt der vorliegenden CD. Die Bassistin Rosenberg will damit - wie damals MLK - eine Botschaft des 'Miteinander statt Gegeneinander' aussenden. Die Topinstrumentalisten Barron und Nash sind alte Freunde aus Chicago, und Bassvirtuose McBride fungiert als Koproduzent. Der Umstand, dass eine Bassistin einen der besten Jazzbassisten für zwei Songs auf ihrem Album spielen lässt (u.a. für den Blues "And Still We Rise") beweist, dass es ihr um die Musik und nicht um die Lorbeeren geht. Es ist eine wahre Freude, wie elegant und geschmeidig Meister Kenny Barron swingt und das Aussergewöhnliche simpel erscheinen lässt. Seine Ballade "Rain" bildet einen der Höhepunkte der CD, neben dem wunderbar fließenden Waltzer "Togetherness". Die zwei Stevie Wonder Nummern "Visions" und "Loves in Need of Love Today" sorgen für bekannte Melodien und geeignete Bassvehikel. Rosenberg entpuppt sich als solide Bassistin und Solistin und das Album als hörenswertes Trioalbum mit Musikern der Extraklasse.